



IG FreibadHerrenalb -Schwimmbadstraße 26 • 76332 Bad Herrenalb

An
die Vereinsmitglieder der IG FreibadHerrenalb,
die Gäste und Freunde des Waldfreibads Bad Herrenalb,
die Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH und
ihre Geschäftsführerin Frau Herrmann,
Frau Kühn und das Team des Waldfreibads,
die interessierte Öffentlichkeit sowie
den Bürgermeister und Gemeinderat von Bad Herrenalb,

Interessensgemeinschaft
FreiBadHerrenalb
Schwimmbadstr. 26
76332 Bad Herrenalb
Tel.: 07083 7054

Bad Herrenalb, 13. Januar 2025

Offener Brief

Ihnen allen einen guten Tag,

der Vorstand der IG FreibadHerrenalb wurde von verschiedenen Seiten darauf angesprochen, Stellung zu einem Gerücht zu nehmen, das derzeit in sozialen Medien und persönlichen Gesprächen die Runde macht. Es wird behauptet, dass mit der anstehenden Diskussion und Entscheidung des Gemeinderats zur Fortführung der Thermoanierung auch eine mögliche Schließung des Waldfreibads verbunden sei.

Als Begründung dieses Gerüchts wird angeführt, dass bei einer eventuellen Schließung der Therme das für den Betrieb des Waldfreibads benötigte Personal nicht mehr zur Verfügung stehen würde.

Dieses Gerücht ist falsch und irreführend.

Die bisherige personelle Zusammenarbeit zwischen Therme und Freibad mag praktikabel gewesen sein, bedeutet jedoch keineswegs, dass die Zukunft der beiden Einrichtungen untrennbar miteinander verbunden sein muss. Viele Gemeinden betreiben erfolgreich Freibäder, ohne über ein Thermalbad zu verfügen.

Wir sind überzeugt, dass auch Bad Herrenalb mit den vorhandenen Beschäftigten tragfähige Modelle entwickeln kann, um das Freibad unabhängig vom Fortbestand der Therme weiter zu betreiben.

Fazit:

Die Entscheidung des Gemeinderats über die Fortführung oder Beendigung der Thermoanierung hat keinen direkten Einfluss auf die Zukunft des Waldfreibads in Bad Herrenalb.

Die Bedeutung des Waldfreibads

Während wir uns als IG FreibadHerrenalb nicht zu den Diskussionen um die Therme äußern, nehmen wir klar Stellung für den Erhalt unseres Waldfreibads. Dieses ist eine essenzielle Einrichtung für unsere Stadt, ihre Bürgerinnen und Bürger sowie die umliegenden Gemeinden. Hier einige Gründe:

1. Vorsitzender
Sebastian Graubner
Schwimmbadstraße 26
76332 Bad Herrenalb
Tel.: 07083 7054
sebastian@graubner.biz

2. Vorsitzende
Claudia Brendle
Am Rennberg 7
76332 Bad Herrenalb
info@freibadherrenalb.de

Kassenwart:
Ingo Johannsen
Am Rennberg 5
76332 Bad Herrenalb
info@freibadherrenalb.de

Bankverbindung:
Sparkasse Pforzheim-Calw
IBAN: DE21 6665 0085 0008 9697 01
Steuer-Nr. 49053/06728
www.freibadherrenalb.de

1. Ein Freibad für alle:

Bis zu 80 % der rund 30.000 bis 40.000 jährlichen Saisongäste kommen aus Bad Herrenalb selbst. Es ist ein Ort der Begegnung, der alle Stadtteile und Generationen verbindet.

2. Erholung und soziale Gerechtigkeit:

Das Freibad bietet eine nahegelegene Möglichkeit zur Erholung und ist insbesondere für Familien, Kinder und Jugendliche unverzichtbar. Es schont das Klima und steht für soziale Gerechtigkeit.

3. Gesundheit und Sicherheit:

Das Freibad fördert Bewegung und Gesundheit und bietet Kindern und Jugendlichen einen geschützten Raum, in dem sie schwimmen lernen, Spaß haben und unbeschwerte Sommer genießen können.

4. Kulturelles Erbe:

Das Waldfreibad ist nicht nur ein architektonisches Denkmal, sondern auch das erste Freibad im Nordschwarzwald. Es wurde von unseren Vorfahren in der schwersten Wirtschaftskrise aller Zeiten mit großer Zuversicht und Weitsicht erbaut und uns hinterlassen. Sie haben in Zeiten von Not, Verzweiflung und großen Herausforderungen ein Werk geschaffen, das heute ein Symbol für Zusammenhalt und Optimismus ist. Diese Haltung sollte uns Ansporn und Verpflichtung zugleich sein, das Freibad für künftige Generationen zu bewahren.

5. Möglichkeit eines Ganzjahresbetriebs

Ein Ansatz, den wir als Chance für die Zukunft unseres Waldfreibads sehen, ist die Überdachung des Schwimmbads, etwa mit einer Traglufthalle, während der bisherigen Schließzeit von Mitte September bis Mitte Mai. Dieses Modell könnte die Attraktivität und die Nutzbarkeit der Einrichtung erheblich steigern und Bad Herrenalb als innovativen Vorreiter in der Region etablieren, mit Schwimmkursen, Vereinstraining und Freizeitangeboten auch in der kalten Jahreszeit. Eine Überdachung könnte schrittweise realisiert werden, indem zunächst mit Basisinvestitionen begonnen und die Anlage später ausgebaut wird. Außerdem besteht die Möglichkeit, solche Hallen zu mieten oder zu leasen, um die Anfangskosten gering zu halten. Zu den vielfältigen Vorteilen eines solchen Ganzjahresbetriebs könnte eine Erhöhung der Wirtschaftlichkeit und eine attraktive, durchgehende Beschäftigung für die Arbeitnehmer gehören.

Unser Engagement

Die IG FreiBadHerrenalb wurde vor sieben Jahren gegründet, um das Waldfreibad zu erhalten. Mit über 190 Mitgliedern setzen wir uns aktiv für dessen Zukunft ein. Uns ist bewusst, dass die finanziellen Mittel der Stadt begrenzt sind, doch der Erhalt und die Förderung des Freibads sind nicht nur machbar, sondern essenziell für das soziale und kulturelle Leben in Bad Herrenalb.

Wir stehen für die Zukunft unseres Freibads

Wir wünschen uns, dass der Gemeinderat weiterhin ein starkes Signal für den Erhalt des Waldfreibads setzt – so, wie es im Vorfeld der letzten Wahl am 9. Juni 2024 von allen Kandidaten betont wurde. Wir erinnern uns an die klaren Worte eines Kandidaten: „Schließung des Freibads? Nur über meine Leiche!“

Ihnen allen ein gutes neues Jahr 2025. Wir freuen uns darauf, Sie im kommenden Sommer als begeisterte Gäste im Waldfreibad zu sehen.

Freundliche Grüße von Ihrer

IG FreiBadHerrenalb – Der Vorstand